

## Herren Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV)

TS 1861 Kronach : TV Ebern  
Samstag, 10.12.2022, 18:00 Uhr

### Kostadinov macht den Sack zu

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TV Ebern hat der TS 1861 Kronach am Samstag in weniger als 160 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TV Ebern lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 25:16 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TS 1861 Kronach mit 3 eingesetzten antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. In vier Sätzen verloren Proano Quimis / Eichner ihre Partie gegen Bouska / Sojka. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Kostadinov / Rauscher die Partie gegen Fredrich / Zenisek noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Obwohl Ivan Andres Proano Quimis fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Lukas Sojka zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Passende spielerische Mittel hatte derweil David Kostadinov letztlich parat, um sich gegen Martin Bouska durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Wie überlegen der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Bouska im gesamten Match nur 6 Punktgewinne gelang. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen André Rauscher und Ondrej Zenisek, ehe sich der Spieler des TS 1861 Kronach mit 3:2 durchsetzen konnte. Ohne Satzgewinn für Michael Bittruf verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christian Fredrich. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TS 1861 Kronach und des TV Ebern. Ivan Andres Proano Quimis gewann hingegen sein Spiel gegen Martin Bouska überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:4, 13:11, 11:4. Da gab es nichts zu rütteln. David Kostadinov konnte im Spiel gegen Lukas Sojka einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte danach André Rauscher gegen Christian Fredrich zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Michael Bittruf und Ondrej Zenisek, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TS 1861 Kronach am 21.01.2023 gegen den 1. FC Bayreuth möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.12.2022 gegen den TTC 1990 Hof einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

#### Statistik:

##### TS 1861 Kronach

Doppel: Proano Quimis / Eichner 0:1, Kostadinov / Rauscher 1:0

---

Einzel: I. Quimis 2:0, D. Kostadinov 2:0, A. Rauscher 2:0, M. Bittruf 1:1

**TV Ebern**

Doppel: Bouska / Sojka 1:0, Fredrich / Zenisek 0:1

Einzel: M. Bouska 0:2, L. Sojka 0:2, C. Fredrich 1:1, O. Zenisek 0:2